

Anfrage 4

Gremium Stadtrat	Termin 03.04.2017	Status öffentlich
----------------------------	-----------------------------	-----------------------------

Anfrage der LKR-Fraktion Ludwigshafen; Arbeitsgelegenheiten für Flüchtlinge

Vorlage Nr.: 20174126

Stellungnahme der Verwaltung

Zu 1.

Nach §5 Asylbewerberleistungsgesetz sind Teilnehmer in Arbeitsgelegenheiten (AGH) nicht **beschäftigt**, sondern werden für eine **Mehraufwandsentschädigung** von 0,80 Euro pro geleistete Arbeitsstunde in einem gemeinnützigen, zusätzlichen Arbeitsbereich eingesetzt. Aktuell sind keine Flüchtlinge im Rahmen einer AGH zugewiesen.

Zu 2.

Aktuell sind keine Flüchtlinge im Rahmen einer AGH eingesetzt.

Zu 3.

Aktuell sind keine Flüchtlinge im Rahmen einer AGH eingesetzt.

Zu 4.

Die Privatwirtschaft kann kein Träger von Arbeitsgelegenheiten sein. Der Beschäftigungsförderung liegen keine Nachfragen vor.

Zu 5.

Für den Sommer 2017 sind Beschäftigungsmöglichkeiten nach dem AsylbLG geplant, da zu diesem Zeitpunkt eine deutlich höhere Zahl von Flüchtlingen dann über ausreichende Sprachkenntnisse verfügt. Ohne Sprachkenntnisse können diese Menschen selbst für Einfacharbeiten nicht eingesetzt werden. Die Anzahl der AGH ist abhängig von der Analyse des Asylbewerberbestands. Geplant sind vorerst 50 AGH-Stellen, die sukzessive erhöht werden sollen.